

461. Bahnreisen – 11. Teil:

Airport: 40 Jahre Flughafenlinie mit Flughafenführung

... gerade jetzt ein sehr angenehmer und eher beschaulicher Ausflug

▶ ▶ ▶ *lesen bzw. anschauen: Der Text- und der Bildbericht sind **unabhängig** geführt!*

Die Flughafenlinie

Man kann zum Flugverkehr nun stehen wie man will, die Schweiz bzw. Zürich war mit der Flughafenlinie absoluter Pionier in der zukunftsweisenden Verknüpfung Bahn / Flug und zwar mit der vollen Einbindung des Flughafens Zürich (7 Jahre später auch Genève) ins nationale Intercity- bzw. gar ICE-Netz. Während noch heute viele Grossstädte Europas mehr oder weniger glücklich ihre Flughäfen mit überfüllten S- oder Stichbahnen erschlossen haben, wie zum Beispiel London oder Paris, bzw. Stockholm oder über eine S-Bahn/Bus-Verbindung Berlin (das soll sich vielleicht in diesem Jahrhundert noch ändern ...) gibt es andernorts gar nichts, ausser schwachen Bus-Zubringern oder eben dem Taxi oder anderem privaten Transfer.



01. Das Wyländerli, BDe 4/4 1643 wartet auf Gleis 9 auf die Abfahrt

Seit dem 1. Juni 1980, also seit 40 Jahren, verknüpft der Flughafenbahnhof ohne Umsteigen Ziele der Ost-West-Achse, aber auch Nord-Süd wie Basel, Luzern oder Brig. Rund 350 Züge verteilen täglich die ankommenden Gäste auf die ganze Schweiz. Kein Wunder, machen auch viele Ankommende von dieser Dienstleistung Gebrauch, der Weg zur Bahn ist so kurz und bequem. Nirgendwo habe ich bisher die Möglichkeit entdeckt, mit einem speziellen Gepäckwägel vom Gepäckband bis zum Zugseinstieg fahren zu können!

Dass zwischen die Ankunft und den Abflug und dem Flughafenbahnhof noch ein ganzes Laden-Vollsortiment von der Schokolade bis zum Hairdresser mit rund 65 Geschäften an über 110 Standorten gepackt ist, rundet für den

Besucher das Angenehme noch endgültig ab. Nicht umsonst fahren viele lokale Besucher auch mal nur zum Shoppen zum Flughafen, natürlich mit der Bahn! Nicht zu vergessen die Dutzenden Verpflegungsmöglichkeiten, von über die Gasse bis zum Sterne-Restaurant und Hotellerie, alles vorhanden, weshalb der Zürcher Flughafen auch regelmässig in den Rankings ganz oben steht.



02. Roter Speisewagen Dr 10112 – noch mit den alten Chrombuchstaben «SBB»

Sonderfahrt und Führung

SBB Historic nahm dieses Jubiläum ins Programm und bot eine spezielle Bahnfahrt zum Flughafen samt Führung vor Ort an.

Die Zugskomposition:

- Triebwagen: BDe 4/4 1643 «Wyländerli» (Baujahr 1955)
- Speisewagen: Dr 10112 roter Speisewagen (Baujahr 1947)
- Steuerwagen: ABt 1715 mit 1. und 2.Klasse (Baujahr 1954)

Die Fahrt ging natürlich nicht vom Zürich HB direkt zum Flughafen, sondern in einer launigen Abfolge umkurvten wir quasi den Flughafen und kamen so vom Zürich HB via Oerlikon - Effretikon – Winterthur (Vorbahnhof) - Embrach – Bülach - Eglisau – Oerlikon zum Flughafenbahnhof Zürich.

Im Speisewagen, ich erinnere mich noch so gut als Bub, mit der Mama, damit gereist zu sein - das war damals das Nonplusultra! – wurden natürlich Getränke und Kleinigkeiten zum Essen gereicht.



03. Steuerwagen Abt 1715 mit dem klassischen «Faltenbalg-Anschluss»



04. Alte Gemütlichkeit im Inneren des Dr, man beachte die CH-Kreuz-Lautsprecher!

Im Flughafen wurden wir nach dem Empfang mit gelben Warnwesten ausgestattet (als Bhaltis ... Corona!) und auf mehrere kundige Flughafen-Führer verteilt. Auch da angenehm kleine Grüppchen.

Im Flughafen gilt NICHT generell Maskenpflicht, eben so wenig auf den Bahnsteigen, solange die Distanz von mindestens 1,5 Metern garantiert ist. Was natürlich dazu führt, dass man trotzdem fast dauernd die Maske tragen muss.

Der Gesamtinhalt der Führung umfasste den Abflugbereich, dann den Zollbereich, also auf der Abflugseite, Flugzeugstandplätze, viele logistische Details und die Terrassen B und E samt der Skymetro.

Unsere Gruppe der etwas Handikapierten wählte eine etwas verkürzte Route.

Vermerkt werden darf, dass die alte und dann ab 2009 neugestaltete und erst ab Ende 2011 wiederöffnete Flughafenterrasse B sehr besucherfreundlich ausgebaut wurde, inkl. Verpflegungsmöglichkeiten.

Offizielles und aktuelles Angebot des Flughafens für jeden Besucher

Wir haben diesen Info-Teil aufgenommen, weil wir feststellten, dass vielen interessierten Personen gar nicht bekannt ist, welche vielseitigen Programme gebucht werden können!



05. Rechts von der Etihad das Airside-Center, links davon das Dock A



06. Blick vom Dock B zum E mit dem neuen Kontrollturm

- Einführungen: ca. 2 Stunden, Sa und So jeweils ab 14h

Verlauf der Führung im Detail *(Angaben auszugsweise Flughafen)*

Bei dieser Flughafenführung kann man auch als Einzelperson, mit der Familie oder Freunden einen zweistündigen Ausflug durch den Flughafen Zürich erleben. Während der gesamten Tour werden Flughafen-Interessierte von einem erfahrenen Guide begleitet.

Die Führung durch den Flughafen Zürich startet an der Rundfahrtenkasse auf der Zuschauerterrasse B. Der Guide führt die Gruppe von der Rundfahrtenkasse an dem Transit Hotel vorbei in das Airside Center. Das Gebäude ist die Passagierdreh Scheibe des Flughafens. Die Gruppe kann mitverfolgen, wie Flugzeuge angedockt werden oder zum Flugfeld gestossen werden. In diesem Bereich des Flughafens können die Gäste auch erleben wie der Schengen-

und der Nicht-Schengen-Bereich aufgeteilt wird und der Tour Guide erklärt wie die Passagierprozesse hier genau funktionieren.

Als nächstes gelangt die Gruppe mit der Skymetro ins Dock E. In diesem Dock haben die Gäste Blick auf verschiedene Flugzeugtypen. Sie können mitverfolgen, wie sie angedockt werden oder den Pushback beobachten. Weiter geht die Führung mit der Besichtigung der Feinsortieranlage. An dieser Stelle können die Gäste mitverfolgen, wie Gepäckstücke für den Flug abgefertigt werden.

Die nächste Station der Führung ist die Zuschauerterrasse E mit Ausblick auf die Pisten, den Enteisungsplatz und das Naturschutzgebiet des Flughafens. Hier bietet sich erneut die Gelegenheit, Starts und Landungen hautnah mitzuerleben und sich das Pistensystem genau erklären zu lassen. Zum Schluss begleitet der Tour Guide die Gäste mit der Skymetro zurück zur Zuschauerterrasse B, wo die Tour am Ausgangspunkt endet.

Die Gäste haben während der gesamten Führung Gelegenheit, dem Tour Guide Fragen zum Flughafen zu stellen. Alle Tour Guides des Flughafens haben jahrelange Berufserfahrung vom Flugbetrieb und können Ihre Fragen kompetent beantworten.



07. Blick Richtung SR Technics, daneben traurig ein Tross stillgelegter SWISS-Flieger, die Auslastung des Flughafens soll im Moment bei etwa 40 % liegen!

Weitere Angebote:

- Airport by Night Tour ca. 2 Stunden, nur Winterhalbjahr
- Airport Sunset Tour ca. 2 Stunden, nur Sommerhalbjahr
- Führung und Rundfahrt-Kombi ca. 2 1/2h der Klassiker für Gruppen
- es gibt noch eine ganze Reihe andere Angebote, einige sind aber wegen Corona zurzeit ausgesetzt.
- Besonders sei hingewiesen auf «Führung Flughafengeschichten» mit Frau Sonja Zöchling, welche den Flughafen über 30 Jahre nach aussen vertrat!
- als Weitere unter:

<https://www.flughafen-zuerich.ch/de/passagiere/erleben/erlebnisse/rundfahrten-und-fuehrungen>





08. LX 14 mit B 777 unterwegs nach NYC, soeben pünktlich gestartet



09. Edelweiss A 320 rollt zum Start nach Figari (Korsika)

Abschluss – Rückkehr HB Zürich

So quasi Flughafen gesättigt hat uns das Wyländerli dann natürlich wieder zum HB Zürich zurückgebracht. War wieder eine tolle SBB Historic-Idee!

SBB - Historic

Diese Organisation der SBB setzt sich für den Erhalt des kulturellen und technischen Erbes unserer Bahnen ein. Laufend werden auch Ausflüge angeboten, Fahrten im Führerstand und weitere Exkursionen im Bahnumfeld!
Man kann da auch Mitglied werden ...!

<https://www.sbbhistoric.ch/>